



Kirchheimbolanden

Die kleine Residenz



Ergebnisse der 6. Sitzung der Fairtrade-Steuerungsgruppe am 05.11.2015

Anwesend: U. Ettinger, E. Funk, M. Mages, M. Reuter, S. Sauer, M. Schmidt

Protokoll: S. Sauer

Nächstes Treffen: Donnerstag, 21.01.2015, 18:30 Uhr, Altes Stadthaus

Die wichtigsten Ergebnisse und Arbeitsaufträge sind:

1 Kirchen:

keine Neuigkeiten

2 Kindergärten und Schulen:

Nordpfalz-Gymnasium

Im Herbst wurden die Fairtrade-Bestrebungen des Nordpfalzgyrnasiums auf der Gesamtkonferenz vorgestellt (*M. Schmidt*).

Während des Elternsprechtages wurde Fairtrade-Kaffee ausgeschenkt.

Grundschule

Es wurde Informationsmaterial zum Fairen Frühstück (25.09.) für das Wochenblatt mit Bitte um Veröffentlichung aufgearbeitet (*A. Groß-Schiegl*).

Kindergarten

Die Villa Kunterbunt wird inzwischen durch die Firma Enders/Obsthof mit Fairtrade-Bananen beliefert. Im Kindergarten wird Fairtrade-Kaffee verwendet (*I. Strauß*).

3 Gastronomie, Handel, Hotels:

keine Neuigkeiten

4 Kleidung:

Der für Januar geplante Brief an Ärzte, Apotheker und Physiotherapiepraxen, um bzgl. der Einführung von Fairtrade-Arbeitskleidung nachzuhaken, ist in Arbeit (*U. Ettinger*). *A. Groß-Schiegl* regt nach verschiedenen Gesprächen mit Arztpraxen an, konkrete Bezugsmöglichkeiten zu benennen.

5 Aktionen und Allgemeines:

Am 10.11. nahm *S. Sauer* für die Stadt Kirchheimbolanden am Vernetzungstreffen der rheinland-pfälzischen Fairtrade-Städte teil. Die Veranstaltung wurde durch das Entwicklungspolitische Landesnetzwerk Rheinland-Pfalz (<http://www.elan-rlp.de/>) organisiert.

Die bisherigen Arbeiten der Steuerungsgruppe werden auf der nächsten Stadtratssitzung am 12.11. vorgestellt.

Die Protokolle der Sitzungen wurden inzwischen auf der Homepage der Stadt eingestellt. Weitere Arbeiten sind in Vorbereitung.

Interessante links zur (öffentlichen) Beschaffung von Fairtrade-Produkten finden sich beispielsweise unter:

<http://www.ci-romero.de/cora/>

<https://www.forum-fairer-handel.de/mitmachen/kampagnen/>

http://www.ci-romero.de/fileadmin/media/Beschaffung/CIR-Werkm-FairStadt_2015_v16_WEBVERSION.pdf

<http://www.service-eine-welt.de/home/index.html>

<http://www.service-eine-welt.de/beschaffungswesen/beschaffungswesen-start.html>

M. Mages verweist auf die Homepage der Stadt Bad Boll (<http://www.bad-boll.de/de/buerger/leben/fairtrade-gemeinde/im-detail/>) mit einem vorbildlichen Internetauftritt zu „Fairtrade“ und sehr guten Beispielen der Umsetzung, zum Beispiel im Bereich der öffentlichen Beschaffung.

Ab der nächsten Lieferung wird im Rahmen der VG- und Stadtratssitzungen Fairtrade-Orangensaft (0,2 L-Gebinde) von „Niehoffs-Vaihinger“ angeboten.

Spätestens zu Beginn des Jahres 2016 wird eine Pressemitteilung über unsere bisherigen Arbeiten und Aktionen auf dem Weg zur Fairtrade-Stadt Kibo vorbereitet (*S. Sauer*).

Ein mittel- bis langfristiges Ziel unserer Fairtrade-Bestrebungen könnte die Etablierung eines „Eine-Welt-Ladens“ in Kibo sein.

Offener Kanal Kirchheimbolanden: Eine Möglichkeit zur Verbreitung des Fairtrade-Gedankens in Kibo?

Auf dem nächsten Treffen der Steuerungsgruppe im Januar bereiten wir unsere Aktionen für 2016 vor.

6 Ausstehende Arbeiten:

Einführung von Fairtrade-Produkten in der Verwaltung

Kibo-Taschen und -T-Shirts in Fairtrade-Qualität?

Bündelung des Fairtrade-Angebotes der Discounter etc. in extra Regalen? Verteilung des Aufklebers „Wir führen Fairtrade-Produkte“ (Gespräch mit den Marktleitern)

Autohäuser usw. auf den Einsatz fair gehandelten Kaffees ansprechen

Einsatz von Fairtrade-Produkten in Kirchen

Einsatz von Fairtrade-Produkten in Vereinen (Kaffee-Ausschank, Fußbälle beim SVK)

Überarbeitung und Erweiterung des Internetauftritts (Aktionen, Fotos etc.)

Pressemitteilung über alle bisher gelaufenen Aktionen